

Laure Teillet und Karsten Tänzer nun auch A-Oberschiedsrichter

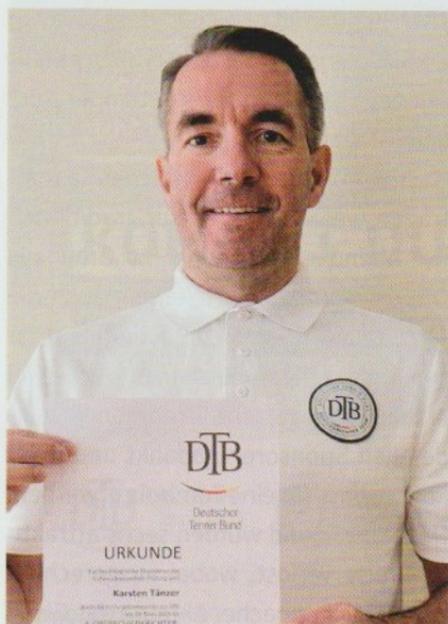
Am 18. und 19. März 2023 fand in Offenbach die A-Oberschiedsrichter-Ausbildung und -Prüfung des Deutschen Tennis Bundes statt. Die zwei vom Sächsischen Tennis Verband gemeldeten und vom DTB zugelassenen Teilnehmer Laure Teillet und Karsten Tänzer haben die Ausbildung erfolgreich absolviert und die Prüfung bestanden. Unser Verband hat somit zwei neue A-Oberschiedsrichter mit der in Deutschland höchsten Lizenzstufe.

Die Ausbildung zum A-Oberschiedsrichter setzt als Grundlage eine B-Oberschiedsrichter-Lizenz und in den letzten drei Jahren vor Zulassung zwölf Einsätze als Oberschiedsrichter voraus. Beide haben mit 14 und 25 Turnieren/Wettpieltagen die Voraussetzungen erfüllt. Geprüft wurden am ersten Tag als Auffrischungstest 20 Fragen zu den Tennisregeln. Die Prüfung am zweiten Tag umfasste insgesamt 60 Fragen zu Wettpielordnung, Turnierordnung, Verhaltenskodex und Spiel ohne Schiedsrichter.

Die Durchfallquote ist meistens hoch. Daher gratuliert der Sächsische Tennis Verband beiden Oberschiedsrichtern zum Erfolg und der vorhandenen Motivation, sich der Herausforderung zu stellen und diese erfolgreich zu meistern. Für uns als Verband ist es für die Zukunft eine gute Grundlage, um den Tennissport weiterzuentwickeln und zu fördern. Als A-Oberschiedsrichter können Laure Teillet und Karsten Tänzer jetzt in der Bundesliga, Regionalliga und den höchsten Turnieren der Kategorien A + S + J eingesetzt werden.



Laure Teillet. Foto: privat



Karsten Tänzer. Foto: Karsten Tänzer

Herzlichen Glückwunsch an Laure und Karsten! Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Euch für die nächsten Aufgaben als Oberschiedsrichter viel Erfolg.

Karsten Tänzer